



## VdK bietet regelmäßig Beratung an

**ANRÖCHTE / MELLRICH** ■ Die Beratungsstelle des Sozialverbandes VdK – Ortsverband Anröchte – ist jeweils mittwochs geöffnet. Dies im Zeitraum von 15 bis 18 Uhr. Die VdK-Servicestelle befindet sich in Mellrich, Anröchter Straße 17. Am Mittwoch, 1. Oktober, 18 Uhr, findet dort ein Vortragsabend zum Thema „Integration“ statt. Dabei geht es schwerpunktmäßig um die Integration von Menschen mit einem Schwerbehindertenausweis oder die Gleichstellung am Arbeitsplatz bzw. in der Gesellschaft. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Klaus Roslan, Telefon (0 29 47) 42 39 oder per Mail [ov-anroechte@vdk.de](mailto:ov-anroechte@vdk.de).

### KREISSCHÜTZENFEST

Alles rund um das Kreisschützenfest in Erwitte lesen Sie, liebe Leser, auf der Sonderseite in unserer heutigen Ausgabe.

→ Kreis Soest

### ERWITTE HEUTE

Montag, 22. September

- Ev. Kirchengemeinde Erwitte:** 14 Uhr Frauenhilfe; 19.45 Uhr Posaunenchorprobe, jeweils Gemeindehaus.
- Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius Erwitte:** 19 Uhr Messe, Pfarrkirche.
- Kath. Pfarrgemeinde St. Johannes Evangelist Bad Westernkotten:** 15 Uhr Rosenkranzgebet, Kirche.
- Ev. Kirchengemeinde Bad Sassendorf-Lohne im Kirchspiel Horn:** 20.15 Uhr Probe tonArt, Mehrgenerationenhaus.
- Josefsheim Erwitte:** 10.15 Uhr Seniorengymnastik im Wintergarten.
- Caritas-Konferenz Bad Westernkotten:** 9 Uhr Seniorengymnastik mit M. Poschadel, Johanneshaus.
- Jugendzentrum Böllhoffhaus:** 15 bis 21 Uhr offener Treff.
- Kreisjugendamt Soest:** 9 bis 12 Uhr Sprechstunde im Erwitte Rathaus.
- AWO Erwitte:** ab 14 Uhr Tagesstätte im Böllhoffhaus geöffnet.
- Kath. junge Gemeinde (KjG):** 16.30 bis 18 Uhr Kindergruppe „Die Tigertenten“, Laurentiusheim.
- Tambourkorps Völlinghausen:** 18.30 Uhr Jugendausbildung; 19.30 Uhr Gesamtprobe, Alte Schule.
- Spielmanszug Störpe:** 18 Uhr Flötistenausbildung Gruppe 1, 18.30 Uhr Gruppe 2, 18.45 Uhr Trommel- und Flötenausbildung, 19.30 Uhr Gesamtprobe, Vereinsraum Alte Schule.
- Kverneland-Accord-Chor:** 16 Uhr Probe in den Schulungsräumen.
- DLRG-Damenriege:** 19 Uhr Treffen am DLRG-Haus zur Fahrradtour.
- kfd Völlinghausen:** 17 Uhr Radtour ab Dorfplatz.
- kfd Bad Westernkotten:** 16 bis 17.30 Uhr Spielgruppe, Johanneshaus.



„Tochter Zion“, „Preußens Gloria“ und der „Marsch der Medici“: Die Hellwegmusikanten und das Tambourcorps Erwitte hießen die Gäste beim Festkommers in der Hellweghalle musikalisch willkommen. ■ Fotos: Salmen

# Jetzt auch noch Olympia

Kommersabend mit 300 Gästen läutet Kreisfest ein. Orden für Frede und Adams

**ERWITTE** ■ Sozusagen im kleinen Kreis, also mit 300 geladenen Gästen, haben der Kreisschützenbund Lippstadt und der Männer-Schützenverein Erwitte am Freitag schon einmal das Kreisschützenfest eingeläutet. Zu einem Kommersabend in der Hellweghalle waren unter anderem die Ausrichter des letzten und des nächsten Kreisfestes, also Abordnungen aus Störmede und Dedinghausen, und zahlreiche weitere Vertreter des öffentlichen Lebens erschienen.



Vielfach geehrt: (v.l.) Gudrun und Jürgen Rasche, Doris und Norbert Schewe, Bernhard Adams und Franz-Josef Frede.

Der Fanfarenzug des DJK Erwitte, die Hellwegmusikanten und das Tambourcorps Erwitte hießen die Gäste musikalisch willkommen. Oberst Jürgen Rasche begrüßte sie für den MSV. „Gemeinsam haben wir die Vorbereitungen geschafft“, lobte er das große Team, das sich in die Organisation des Festes eingebracht hatte, in Anlehnung an das Motto „Gemeinsam mit guten Freunden feiern!“. Und die Kameradschaft scheint den Schützen reichlich Selbstvertrauen eingepflegt zu haben. „Jetzt können wir auch Olympia 2024 nach Erwitte

holen!“, habe ein Vorstandsmitglied im Überschwang verkündet, wie Rasche erzählte. Dem Patriot verriet er: Es war Geschäftsführer Franz-Josef Frede.

Selbst wenn es so weit nicht kommen sollte: Der Dank der Politik ist den Schützen bereits sicher. Erwitte stehe für „gelebte Schützentradition“, betonte Ortsvorsteherin Kunigunde Hellmich. Und Bürgermeister Peter Wessel attestierte den Schützen, sie übernähmen „Verantwortung für die Gemeinschaft in ihren Städten und Dörfern“ auch

über ihre Traditionsfeste hinaus. „Sie begleiten die Menschen durch das Jahr, sie packen mit an, wenn es Aufgaben gibt, sie kümmern sich um die Menschen und prägen damit das Gemeinschaftsgefühl und die Menschlichkeit in unseren Orten“, sagte Wessel.

In einer launigen Rede nahm er Klischees über die Westfalen und ihre Schützen aufs Korn. Was die Vorstellung von den sturen Menschen angehe, könne er nur auf den Kölner Karneval verweisen. Wer dort einmal hinter die Kulissen blicke,

stelle fest, dass Karneval für die Funktionäre „mit viel zu tun hat, aber am wenigsten mit Lebensfreude und Humor“. Und die vermeintlich militaristische Seite des Schützenwesens betreffend, gebe es doch keine schönere „Sabotage“ als Ausmärsche „mit Holzgewehren, in denen Blumen stecken“.

Blumen gab es auch für Gudrun Rasche, Gattin des MSV-Vorsitzenden, sowie die scheidende Kreiskönigin Doris Schewe. Deren Männern überreichte Kreisoberst Bernhard Adams Erinnerungstücke aus Sandstein. Ihn selbst überraschte Vize Willi Hoppe-Nucke mit der höchsten Auszeichnung des Sauerländer Schützenbundes: dem Orden für hervorragende Verdienste. „Du bist immer da, wenn es was zu tun gibt“, sagte er über Adams, der seit 2008 den 24 000 Schützen im Altkreis Lippstadt vorsteht. Den gleichen Orden erhielt Franz-Josef Frede, einst Oberst und Geschäftsführer bei den Handwerker- und seit 1996 Letzteres bei den Männer-Schützen. Ein Signal für Olympia? ■ isa

# 1110 Kinder hatten Spaß

Bürgermeister dankt für Ferienaktionen

**ANRÖCHTE** ■ Die Ferienbegegnungen in den gesamten Sommerferien sind beendet und haben den Kindern und Jugendlichen wieder ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm geboten. 21 Vereine und Verbände haben dafür gesorgt, dass keine Langeweile aufkam. Insgesamt hatten mehr als 1100 Mädchen und Jungen viel Spaß und Freude an den tollen Veranstaltungen, die sehr unterschiedliche Bereiche der Feriengestaltung abdeckten.

Viele neue Erfahrungen und Erlebnisse durften die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sammeln. Stark beteiligt war auch das Jugendheim Anröchte mit 24 Angeboten an fast allen Tagen der Sommerferien. Diese Aktivitäten wurden von insgesamt 477 Kindern und Jugendlichen gerne angenommen. Für die tatkräftige Unterstützung und Organisati-

on des Ferienspaßes bedankt sich Bürgermeister Holtkötter bei allen Betreuerinnen und Betreuer der Vereine und Verbände, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Jugendzentrums, den verantwortlichen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung sowie dem Jugendamt des Kreises Soest.

Besonders bedankte sich Bürgermeister Holtkötter für die finanzielle Unterstützung der Sparkasse Erwitte-Anröchte und der Volksbank Anröchte, die einzelne Veranstaltungen, u.a. Ausflugsfahrten, sponserten. Wie in jedem Jahr wird als Zuschuss zu den entstandenen Kosten vom Kreis Soest ein Betrag in Höhe von 2,50 € je Teilnehmer/in an alle Veranstalter gezahlt. Die einzelnen Zuschüsse werden nach der Bewilligung des Kreises unmittelbar an die Veranstalter weitergeleitet.

### ANRÖCHTE HEUTE

Montag, 22. September

- Pfarrgemeinde St. Pankratius Anröchte:** 10 Uhr Hl. Messe, Haus Elisabeth.
- Evangelische Kirchengemeinde Anröchte:** 9.30 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindezentrum.
- MGV „Liedertafel“ Anröchte:** 20 Uhr Probe im Gasthof Röper-Bolte.
- Kath. Bücherei Anröchte:** 17 bis 18 Uhr Ausleihe in der Vikarie, Piepergasse 1.

- Jugendtreff Anröchte:** 15 bis 18 Uhr geöffnet, Im Hagen 2, Tel. (0 29 47) 51 66.
- Tambourkorps Mellrich:** 19 Uhr Gesamtprobe im Vereinsheim.
- Löschzug Anröchte:** 20 Uhr Dienst-sport in der Turnhalle der Grundschule.
- AWO-Tagesstätte Anröchte:** 14 bis 16.30 Uhr in der „Alten Schule“ geöffnet.
- Schwimmhalle:** 19.15 Uhr Treffen der Senioren-Schwimmgruppe.

### KURORT AKTUELL

Montag, 22. September

- Kurprogramm:** 10 Uhr Morgengymnastik für Jedermann mit Marion Nitsche, Kurmittelhaus; 15.30 Uhr Begrüßung neu angereister Gäste, Kurhalle.
- Hellweg-Sole-Thermen:** 8 bis 22 Uhr

- geöffnet, Saunabereich 9 bis 22 Uhr geöffnet; Wassergymnastik um 9, 10.30, 14.30 und 18 Uhr.
- Therapie- und Trainingszentrum „Sport Point“:** 8 bis 22 Uhr geöffnet.
- Touristinformation:** Telefon (0 29 43) 9 76 58 10.

### NOTDIENSTE

Montag, 22. September

- Apotheken-Notdienst:** Von Montag, 9 Uhr, bis Dienstag, 9 Uhr, dienstbereit: Graf-Bernhard-Apotheke, Lippestr. 11, Lippstadt, Tel. (0 29 41) 6 35 33; Marien-Apotheke, Bäckstr. 20-22, Geseke, Tel. (0 29 42) 84 91; Pankratius-Apotheke, Hauptstr. 56, Warstein, Tel. (0 29 02) 42 62. Nähere Informationen zu erfragen aus dem Festnetz unter Tel. (08 00) 0 02 28 33 oder vom Handy unter 2 28 33.

- Ärztlicher Notdienst:** ab 18 Uhr bis 8 Uhr zu erfragen unter Tel.: 116 117 (kostenfrei); der kinderärztliche Notdienst ist von 18 bis 20 Uhr über o.g. Nummer erreichbar.
- Notfallpraxis in Lippstadt:** Dreifaltigkeits-Hospital Lippstadt, von 18 bis 22 Uhr geöffnet, Kernsprechzeiten von 19 bis 20 Uhr; Telefon (0 29 41) 7 58 11 50.
- Zahnärztlicher Notfalldienst:** Zu erfragen unter der Rufnummer (0 29 41) 66 28 51.

Anzeige

## INNUNG FÜR LAND- UND BAUMASCHINENTECHNIK SOEST-LIPPSTADT

Präsentiert von



Aktuelle Seminare unter [www.kh-hl.de](http://www.kh-hl.de)



### Messeneuheiten – jetzt in Ihrer Region!

„Mehr als 1.150 Aussteller; jede Menge Neues rund die Grünpflege zuhause; über 60.000 Besucher - die Messe GaLaBau 2014 in Nürnberg ist seit dem Wochenende Geschichte. In den Fachgeschäften unserer Innung allerdings geht die Ausstellung weiter: Denn bei uns können Sie jetzt all die Neuheiten ausprobieren, die in Nürnberg nur zu besichtigen waren – auch Anhänger, Hubsteiger, Traktoren oder Anbaugeräte für Ihre größten Projekte!“

Josef Horstmann, Obermeister der „Innung für Land- und Baumaschinentechnik Soest-Lippstadt“

**DAS HANDEWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Kreishandwerkerschaft Hellweg-Lippe



Videos und weitere Informationen zu den Innungsbetrieben und der Kreishandwerkerschaft finden Sie auf [soester-anzeiger.de](http://soester-anzeiger.de) und [derpatriot.de](http://derpatriot.de)!